



tesa
So einfach geht das.

tesa Sprühkleber Produktinformation

Verwendung

Klebt Papier, Pappe, Filz, Gewebe, Schaumstoffe, Polsterwatte, weichmacherfreie Kunststoff-Folien, Hartschäume mit sich selbst sowie auf Holz, Glas, Metall, Keramik.

Eigenschaften

- Starke Anfangsklebkraft.
- Gute Standfestigkeit auch bei Wärmebelastung.
- Schneller, gleichmäßiger Klebstoffauftrag durch breiten Sprühkegel.
- Verklebungszeit bei einseitigem Auftrag ca. 3 Min und bei beidseitigem Auftrag max. ca. 10 Min (bei +20°C).
- Gewebe werden nicht durchschlagen.

Vorbereitung

Klebeflächen müssen sauber, fettfrei und trocken sein. Klebstoffabweisende Materialien wie Trennmittel sind zu entfernen.

Verarbeitung

- Vor Gebrauch gut schütteln und angetrockneten Klebstoff von der Düsenöffnung entfernen. Dose senkrecht, mit dem Sprühkopf nach oben halten. Sprühkopf stets bis zum Anschlag drücken.
- Klebstoff einseitig - für anspruchsvolle Bindungen beidseitig - aus 20 bis 30 cm Entfernung gleichmäßig aufsprühen.
- Lösungsmittel kurz abdunsten lassen.
- Teile mit kurzem, festem Andruck zusammenfügen.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Darreichung

Vielzweckkleber gibt es in einer praktischen Sprayflasche für gleichmäßig dünnen Klebstoffauftrag. Er eignet sich besonders für Ateliers, Werkstätten und Schulen. Die Sprayflaschen sind standfest, einfach zu handhaben und schnell und sicher verschließbar.

Bestellnummern

- 57062 Sprühkleber mit 300ml, Dose
57064 Sprühkleber mit 500ml, Dose

Technische Spezifikationen

Basis:	Synthese-Kautschuk
Aussehen:	schwach gelblich transparent
Reinigungsmittel:	Ethylacetat
Lagerfähigkeit:	Ca. 1 Jahr, Raumtemp. 18-25°C, Trocken lagern.
Deklaration:	Vbf: - / GefStoffv: F+ hochentzündlich, Aerosoldose vor Erwärmung über 50°C schützen
Verpackung:	Werkstoff Stahl/PP, Grüner Punkt

Spezielle Anwendungshinweise

Die Eignung der tesa Kleber für ihren speziellen Anwendungszweck muß grundsätzlich - auch im Hinblick auf ihre Verarbeitungstechnik, die Eigenschaften der zu verklebenden Materialien und die späteren Beanspruchungen an die Klebefuge - durch eigene praxisbezogene Versuche erprobt werden. Klebstoff bitte restlos entleeren!